

Vorlage für den Bauausschuss am 15. August 2013

Durchführungsbericht (Öffentlicher Teil) ; Stand: 14. August 2013

Sitzungstag	TOP	Thema
-------------	-----	-------

16. August 2012 12 Solare Stadtflächen

Das Thema wurde auch im Aufsichtsrat der Stadtwerke behandelt. Es wurde vorgeschlagen, bei notwendigen Erneuerungen von Dachflächen (z.B. Rathausdach) den Einsatz von solaren Anlagen zu prüfen. Sollten Mittel dafür nicht von der Stadt bereitgestellt werden können, wird geprüft, ob die Stadtwerke hier tätig werden können. Es ist vorgesehen, Mittel im Haushalt 2014 für eine Solaranlage auf den Flächen des Verwaltungstraktes im Rahmen der weiteren Flachdachsanieierung einzuwerben.

Patenschaft für Straßenbegleitgrün

Vom Bauausschuss wurde angeregt, eine Patenschaft für Straßenbegleitgrün anzubieten. Der Gestattungsvertrag wurde von der Verwaltung ausgearbeitet und liegt dem Durchführungsbericht bei.

Unterhaltungsarbeiten der städtischen Fahrbahnen 2013

Folgende Asphaltdeckenarbeiten wurden im Stadtgebiet ausgeführt:

- Fahrbahnangleichungsarbeiten in der Straße „Düsternhorst“
- Deckenerneuerung nach Fertigstellung des Kanalbaues in der „Scheefestraße“.
- Deckenerneuerung im „Libellenweg“ linker Teil der Straße im Bereich der Garagen.
- Deckenerneuerung „Haselgrund“.
- Erneuerung der Fahrbahndecke der Fußgängerunterführung „Jungfernstieg“.
- Gewährleistungsarbeiten „Röntgenstraße“ „Industriestraße“ Erneuerung der Oberflächenbehandlung Anfang Juni 2013.

Sachstand hierzu:

Die ausgeführte Oberflächenbehandlung aus dem Vorjahr wurde im Rahmen der Gewährleistung großflächig Anfang Juni nachgesplittet. Grund für dieses Vorgehen war die mangelnde Güte des Bitumens, hier löste sich die Oberflächensplittung ab. Der Zustand der Fahrbahnoberfläche verschlechterte sich nach den heißen Tagen im Juli durch den Schwerlastverkehr (Stahlhandel), so dass am 25.7 und am 07.08.13 entschieden wurde die Fläche der Fahrbahn vom Einmündungsbereich „Grabauerstr.“/„Röngenstr.“ bis zur Fa. Kummer ca. 1,5 cm abzufräsen, um weitere Verschmutzungen durch das austretende Bitumen zu verhindern. Die Ausführungsfirma wird im Rahmen der Gewährleistung Vorschläge unterbreiten, um die Fahrbahndecke dauerhaft zu verschließen

Anfragen

07. April 2011

Zubringer Nord

Hier: Reflektionsrisse in der Fahrbahn zwischen Bismarckstraße und Albert Schweitzer Allee

Betr. der Erneuerung der Decke aus Richtung Einmündung Bismarckstraße bis zur scharfen Linkskurve hat ein Gespräch mit dem Landesamt betr. Zuschussmöglichkeiten stattgefunden. Es wurde ein Antrag durch die Stadt auf Förderung bei der zuständigen Stelle eingereicht. Ein positiver

Bescheid liegt vor. Die Höhe der Förderung wurde bisher durch den LBS-SH nicht mitgeteilt. Die Stadt hat der zuständigen Stelle ein Erinnerungsschreiben zugesandt. In einer Besprechung mit dem Direktor des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr in Kiel wurde die Thematik am 12.03.13 erneut angesprochen. Die Niederlassung Lübeck sollte einen Vorschlag unterbreiten. Dem Innenminister wurde bei seinem Besuch der Stadt in dieser Woche durch die Verwaltung der Stadt berichtet.

30. Juli 2013

Antrag der FWS Fraktion zur Verbesserung der Internetversorgung (Anlage)

Es stehen noch Informationen der Versorger aus, um entsprechend berichten zu können. Das Thema soll in der übernächsten Sitzung des Bauausschusses beraten werden.

23. Mai 2013

Ampelschaltungen im Stadtgebiet

Der Antrag auf Umstellung der Ampelanlage wurde bei der Verkehrsaufsicht gestellt. Der Landesbetrieb Straßenbau- und Verkehr / Straßenmeisterei Breitenfelde wird eine Prioritätenliste der Ampelanlagen in enger Abstimmung mit dem FD Ordnung im Stadtgebiet erstellen. Über die Zeitschiene kann bisher keine Angabe gemacht werden. Die Kosten wurden für den Haushalt 2014 angemeldet.

Lichtzeichenanlage B 209 / Lauenburger Str. / Kerntangente

Die von der Stadt Schwarzenbek beantragte Umschaltung der Ampelanlage Einmündung Meiereistr. / Lauenburger Str. wurde von der Verkehrsaufsicht am 16.07.2013 angeordnet. Die Umschaltung von 22:00 Uhr auf 20:00 Uhr wurde bereits vorgenommen. Das Ergebnis im Hinblick auf die Unfallentwicklung bleibt abzuwarten.

Mühlenbogen, erhöhte Geschwindigkeiten und Aufpflasterung hier: Runder Tisch

siehe TOP 10, BA am 15.08.2013

Aufgestellt, Schwarzenbek den 14.08.2013

Reinhard Schmäuser

Freie Wählergemeinschaft Schwarzenbek – FWS
- Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung -

~~Stadt Schwarzenbek
Vorsitzender des Bauausschusses
Herrn-Oliver Panak~~

17/146.12

STADT SCHWARZENBEK
Eing. 01. AUG. 2013
Fachbereich

nachr.:
~~Stadt Schwarzenbek
Stv. Vorsitzende des Bauausschusses
Frau-Stadtverordnete Sigrid Binder~~

nachr.:
Stadt Schwarzenbek
Verwaltung

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

am 23.11.2012 hat die Stadtverordnetenversammlung einstimmig beschlossen, die Verwaltung möge über Möglichkeiten der Verbesserung der Internet-Versorgung berichten. Nachdem sich längere Zeit nichts getan hatte, wurde in der Sitzung des HuPIA am 16.07.2013 nach dem Verbleib des Berichts gefragt. Hierauf antwortete Herr Bürgermeister Ruppert ad hoc und nach unserer Ansicht sehr kursorisch. So hatte sich die Stadtverordnetenversammlung den Bericht sicher nicht vorgestellt.

Die FWS-Fraktion bittet zur nächsten Sitzung des Bauausschusses folgenden TOP aufzunehmen:

Bericht der Verwaltung zur Internet-Versorgung in Schwarzenbek und Umgebung.

Dabei wird erwartet: Ein Sachstandsbericht zur Internet-Versorgung in unserer Stadt und im Umland jetzt sowie in nächster Zeit, eine Darstellung, wie die Umlandgemeinden zu ihren Lösungen gekommen sind, sowie welche Möglichkeiten, ggf. unter Beiziehung strategischer Partner, sich für Schwarzenbek ergeben.

Mit freundlichen Grüßen

Schwarzenbek, 30.07.2013

Heinz-Werner Rose
Heinz-Werner Rose

Fraktionsvorsitzender: Heinz-Werner Rose, Im Strange 31, 21493 Schwarzenbek, Tel. 04151-81270
Stv. Fraktionsvorsitzender: Eberhard Schröder, Hasenkamp 3, 21493 Schwarzenbek, Tel. 04151-2316
2. Stv. Fraktionsvorsitzende: Margret Jennrich, Krögers Kamp 43, Tel. 04151-5133



14. August 2013

Vermerk: Patenschaft für Straßenbegleitgrün

Gestattungsvertrag zwischen der Stadt Schwarzenbek

und

Frau/ Herr (Patin/Pate):

Straße:

Straßenbegleitgrün Höhe Haus Nr.

Es wird vereinbart, dass der Pate/die Patin die Pflege und Bewässerung des Straßenbegleitgrüns übernimmt.

Die eventuell vorhandenen Straßenbäume dürfen nicht beschnitten werden.

Straßenbegleitgrün:

- Alte Pflanzungen werden übernommen und ergänzt.
- Alte Pflanzungen (Bodendecker) werden auf eigene Kosten vom Paten entsorgt.
- Ersatzanpflanzung ist mit dem Bauhof abgestimmt und wird wie folgt ausgeführt: (siehe Anhang)
- Straßenbäume vorhanden, Baumpflegearbeiten werden nur vom städtischen Bauhof ausgeführt. Ein Beschneiden der Bäume ist nicht zulässig.

Diese Vereinbarung kann von der Stadt oder dem Paten/der Patin ohne besondere Gründe aufgehoben werden. Die Aufhebung der Vereinbarung ist formlos schriftlich mitzuteilen. Die vorhandene Anpflanzung geht in das Eigentum der Stadt über und darf nicht entfernt werden.

Schwarzenbek, den

Pate/Patin :

Stadt Schwarzenbek: Herr Timm

Bauausschuss am 15.08.2013

Sachstandsbericht / Durchführungsbericht

1. Ampelschaltungen im Stadtgebiet – BA vom 23.05.2013 –

Der Antrag auf Umstellung der Ampelanlage wurde bei der Verkehrsaufsicht gestellt. Der Landesbetrieb Straßenbau- und Verkehr / Straßenmeisterei Breitenfelde wird eine Prioritätenliste der Ampelanlagen in enger Abstimmung mit dem FD Ordnung im Stadtgebiet erstellen. Über die Zeitschiene kann bisher keine Angabe gemacht werden. Die Kosten wurden für den Haushalt 2014 angemeldet.

2. Lichtzeichenanlage B 209 / Lauenburger Str. / Kerntangente

Die von der Stadt Schwarzenbek beantragte Umschaltung der Ampelanlage Einmündung Meiereistr. / Lauenburger Str. wurde von der Verkehrsaufsicht am 16.07.2013 angeordnet. Die Umschaltung von 22:00 Uhr auf 20:00 Uhr wurde bereits vorgenommen. Das Ergebnis im Hinblick auf die Unfallentwicklung bleibt abzuwarten.

3. Verkehrssituation Mühlenkamp – Runder Tisch – BA vom 25.02.2012 -

Das Thema: „ Mühlenbogen / Mühlenredder / verkehrsberuhigende Maßnahmen / Durchfahrverbote / sonstige Verkehrsregelungen Mühlenkamp“ ist mit betroffenen Anwohnern, Vertretern der Selbstverwaltung, der Polizei, der Verkehrsaufsicht und der Verwaltung am 21.02.2013 intensiv erörtert worden (Runder Tisch).

Folgende Punkte sind als wesentlich zu behandeln:

1. Erhöhte Geschwindigkeit des durchfahrenden Verkehrs
2. Schwerlastverkehr im Bereich Mühlenredder / Mühlenbogen
3. Parkraumeinschränkung durch Verkehrsregelungen
4. Lärmbelastung / Durchgangsverkehr
5. Bauliche Maßnahmen im Bereich Einmündung Mühlenbogen / Mühlenredder / (Kostenermittlung/Heranziehung bevorzugter Grundstücke nach Ausbaubeitragsrecht)
6. Schaffung von Querungen (Mühlenbogen) im Bereich des Straßenbegleitgrüns.
7. Lösungsvorschläge (Quartiersbildung / Sperren / Schwelle

Zu Punkt 1:

Es wurden Messungen durch die Verkehrsaufsicht durchgeführt (Anlage). Weitere Messungen erfolgen nach Bedarf.

Zu Punkt 2:

Das Durchfahrverbot für Schwerlastverkehr wurde durch die Verkehrsaufsicht angeordnet. Die Verkehrszeichen wurden zwischenzeitlich aufgestellt.

Alle anderen Punkte befinden sich noch in der Prüfung.

4. Anfragen, Anregungen, Hinweise – BA vom 23.05.2013 –

Es wurde angefragt, ob Hundekotentsorgungsbeutel beschafft werden können, die die Umwelt nicht belasten. Die eingeholten Kosten für biologisch abbaubare Beutel liegen um ein Wesentliches höher, als die jetzigen Beutel (Anzahl: 200.000,-- Stück Kosten derzeit 3.000,-- / 8.000,--€ bei biologisch abbaubaren Beuteln).

Es sind zwischenzeitlich weitere rote Abfallbehälter an von Hundehaltern intensiv genutzten Strecken aufgestellt werden. Das Ergebnis muss abgewartet werden.

(Stribrny)

Messergebnis Kreis

Messort: Schwarzenbek, Mühlenbogen (Tempo-30-Zone)

Dauer Std.	Überschreitung um bis zu				Anzahl der Fälle		
	10 km/h	15 km/h	20 km/h	25 km/h	Verwarngeld	Bußgeld	Gesamt
08:51	57	15	2	1	74	1	75

KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Der Landrat



Kreis Herzogtum Lauenburg Postfach 1140 23901 Ratzeburg

Bürgermeister der Stadt Schwarzenbek
Bürgerservice und Soziales
Z.H. Herrn Stribny
Fax 04151/881291

nachrichtlich:
Polizeidirektion Ratzeburg
Z. H. Herrn Gösmer
Fax 0431/9886448178

Fachdienst: Straßenverkehr
-Straßenverkehrsbehörde-
Ansprechpartner/in: Frau Stamer
Sitz: Kesselfickerstraße 2
Elmenhorst / Lanken
Postanschrift: Postfach 1140
23901 Ratzeburg
Zimmer: 307
Telefon: (04151) 8673-46
Fax: (04151) 8673-75
e-Mail: Stamer@Kreis-RZ.de
Mein Zeichen: 141/3 - 45
Datum: 11.04.2013

Durchfahrtsverbot für Lkw im Baugebiet Mühlenredder, Mühlenbogen, Käthe-Kollwitz-Straße und Fritz-Reuter-Straße in Schwarzenbek

Sehr geehrter Herr Stribny,

nach Abstimmung mit der Polizeidirektion Ratzeburg ordne ich das Aufstellen der Verkehrszeichenkombination Verbot für Kraftfahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 t einschließlich ihrer Anhänger und Zugmaschinen, ausgenommen Personenkraftwagen und Kraftomnibusse (VZ 253) mit dem Zusatzzeichen Anlieger frei (ZZ 1020-30) an den Einmündungen

- Zubringer Nord / Mühlenbogen,
- Zubringer Nord / Käthe-Kollwitz-Straße,
- Möllner Straße / Fritz-Reuter-Straße und
- Möllner Straße / Mühlenredder

an (§ 45 Abs. 1-3 StVO).

Es ist darauf zu achten, dass die Verkehrszeichen Beginn / Ende einer Tempo 30-Zone für die Verkehrsteilnehmer auch weiterhin deutlich sichtbar sind.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Tanja Stamer

Abte Rüdiger Tisch

Rekennungsnummer BA am
23.05.13